



Quellen griffbereit Aufgeblättert und online zugänglich

Zentrale Quellen zur Badischen Revolution 1848/49 online Mikroverfilmte Archivalien aus dem Generallandesarchiv Karlsruhe und dem Staatsarchiv Freiburg digitalisiert



1

1 »Die Preußen kommen!«
(Ausschnitt einer Lithografie mit insgesamt fünf Zeichnungen).

Vorlage: LABW, GLAK
J-G B 1 (12)

2 Gustav Struve und Friedrich Hecker. Führer der republikanischen Freischaren im badischen Oberlande, 1848 (Bildausschnitt).

Vorlage: LABW, GLAK
J-G H 3

Direkt zur Quellensammlung „Zentrale Quellen zur Badischen Revolution 1848/49“:

https://www2.landesarchiv-bw.de/ofs21/inventar/startbild.php?inventar=bad_revolution1848



2023/24 jährt sich die Badische Revolution von 1848/49 zum 175. Mal. Obwohl sie schließlich militärisch niedergeschlagen wurde, kommt ihr doch eine große demokratiegeschichtliche Bedeutung zu. Denn das revolutionäre Geschehen wurde wesentlich geprägt durch eine von weiten Teilen der Bevölkerung getragene Freiheitsbewegung, die ihrer Forderung nach angemessener politischer Partizipation durch landesweite Aktionen auf Straßen und Plätzen, in Versammlungen, mit Flugblättern und eigenen Presseorganen – in Wort und Schrift bis hin zur massiven bewaffneten Konfrontation – Aus- und Nachdruck verlieh.

Aus konservatorischen Gründen wurden bereits vor 25 Jahren – anlässlich der 150. Wiederkehr dieses Ereignisses – 680 zentrale und kundenseitig häufig nachgefragte themenbezogene Quellen aus amtlichen Aktenbeständen, Nachlässen und Sammlungsgut mikroverfilmt. Diese Mikrofilme standen bislang jedoch nur den Archivbesucherinnen und -besuchern an den Reader-Printern und Mikromedien-Scannern innerhalb der Lesesäle zur Verfügung. Die Nutzerinnen und Nutzer vor Ort konnten daraus für ihre Forschungen relevante Textseiten entweder auf Papier ausdrucken oder auf einem mitgebrachten USB-Stick speichern.

Im Vorfeld des aktuellen Jubiläums wurden nun Finanz- und Personalmittel bereitgestellt, um endlich einer breiten Öffentlichkeit freien Zugang zu diesen äußerst bedeutsamen schriftlichen Quellen zur Revolution, die vereinzelt auch bis in die Zeit des *Vormärz* zurückgehen und vielfach in die *Reaktionsära* hineinreichen, zu ermöglichen. Die themenbezogene Quellensammlung ist ein gemeinsames Projekt des Generallandesarchivs Karlsruhe, des Staatsarchivs Freiburg und der Abteilung Archivischer Grundsatz des Landesarchivs. Für das Projekt wurden die Schwarz-Weiß-Mikrofilme zunächst digitalisiert und strukturiert.



2

Mithilfe der Archivsoftware wurde die um Digitalisate angereicherte, bestände- und abteilungsübergreifende Quellensammlung erstellt. Das Webangebot, das thematisch die Quellensammlung <k>Von der Monarchie zur Republik 1918–1923</k> ergänzt, steht mit Beginn des Jubiläumsjahres über das Online-Findmittelsystem des Landesarchivs Baden-Württemberg zur Verfügung. Interessentinnen und Interessenten können fortan bequem von zuhause oder ihrer Forschungsstelle aus unmittelbar auf insgesamt ca. 150.000 Textseiten zugreifen, ohne Archivreisen auf sich nehmen zu müssen.

✱ **Fabian Beller, Michael Bock**